



© Oppermann Fotografie

Lichtspektakel zur Einweihung des Rathauses

Mit einer spektakulären Illumination und einem Feuerwerk hat die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg das sanierte Rathaus offiziell eingeweiht. Über eintausend Zuschauerinnen und Zuschauer ließen sich das Event nicht entgehen.

Die Feierlichkeiten waren aber vor allem auch ein großer Dank an alle beteiligten Firmen, die in den knapp vier Jahren Bauzeit ein vormals marodes Gebäude von Grund auf energetisch saniert und mit modernster Technik ausgestattet haben. So waren insgesamt rund 50 Planer und Baufirmen an der Sanierung beteiligt, der überwiegende Teil von ihnen stammte aus Neubrandenburg oder Mecklenburg-Vorpommern.



© Oppermann Fotografie

Dass die umfangreiche Sanierung überhaupt möglich war, hat das Land Mecklenburg-Vorpommern ermöglicht. Mit 15 der insgesamt rund 23 Millionen Euro anfallenden Baukosten hat die Landesregierung das Bauvorhaben in erheblichem Maße finanziell gesichert.

Der zuständige Minister für Inneres, Bau und Digitalisierung, Christian Pögel, war dementsprechend bei den Feierlichkeiten vor Ort. In seinem Grußwort hob er hervor, dass anfangs auch ein Neubau zur Debatte stand, dies aber angesichts noch größerer Kosten schnell verworfen wurde. Er sei froh, das fertige und vorzeigbare Ergebnis sehen zu dürfen und schloss sich dem Dank an die Baufirmen und Handwerker an.

Übrigens: Die öffentlichkeitswirksame Einweihung wurde über Städtebaufördermittel finanziert und war eine explizite Vorgabe des Landes Mecklenburg-Vorpommern.

Info
www.neubrandenburg.de

Millionenförderung durch Europäischen Fonds für Stadt-Land-Infrastruktur ermöglicht U-Bahn-Trasse

Die erste U-Bahn-Trasse des Landes Mecklenburg-Vorpommern verbindet zukünftig die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg und die elf Kilometer entfernte Gemeinde Neverin. Oberbürgermeister Silvio Witt und Neverins Bürgermeister Nico Klose unterzeichneten in dieser Woche den städtebaulichen Durchführungsvertrag.

Die Strecke verläuft zukünftig zwischen dem Neubrandenburger Marktplatz und dem Neveriner Wasserturm. Die Fachplanung verantwortet das Planungsbüro UWT für Umweltschutz, Wasserwirtschaft und Tiefbau GmbH. Im Anlaftermin erläuterte Fachplaner und UWT-Geschäftsführer Ingo Gille, wie auch die ehemalige Drehgleisanlage des Güterbahnhofs unterhalb der Tiefgarage des Marktplatzes installiert werden kann, um einen Pendelverkehr zum Wasserturm in Neverin zu er-

möglichen. Um das Stadt- und Dorfbild oberirdisch möglichst nicht zu beeinflussen, werden zudem bestehende Hochbauten für die Be- und Entlüftungsanlagen genutzt. Der HKB-Turm und das Innere des Wasserturms bieten hier beste Voraussetzungen zur Bau-durchführung.

Das 37-Millionen-Euro-Projekt wird zu 95 Prozent aus Mitteln des Europäischen Fonds für Stadt-Land-Infrastruktur ELSELIII gefördert und soll im Sommer 2031 seinen Betrieb aufnehmen.



© Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg

Info
Details und Baupläne unter
www.neubrandenburg.de/ubahn



TERMINVORSCHAU

Termine des Oberbürgermeisters

- 3. April**
Treffen mit Ministerin Drese zum Perinatalzentrum, Schwerin
- 5. April**
51. Benefizkonzert "5 Ringe für Olympia" des Albert-Einstein-Gymnasiums
- 9. April**
Parlamentarischer Abend des Ostdeutschen Sparkassenverbands, Schwerin
- 12. April**
30. Jubiläum des Seniorenbeirates Neubrandenburg
- 18. April**
Übergabe des Kommandos der Panzergrenadierbrigade 41 "Vorpommern"
- 18. April**
Enthüllung einer Hinweistafel in Gedenken an Sylvia Bretschneider
- 21. April**
30 Jahre Schauspielhaus
- 22. April**
Unternehmensbesuch Speed Care Mineral
- 23. April**
Besuch der Integrationskita Ökolino
- 24. April**
Festakt zum 70. Jubiläum der NEUWOBA
- 27. April**
Benefizkonzert des Polizeipräsidiums Neubrandenburg
Eröffnung des Bücherfrühlings mit Benno Fürmann
- 30. April**
Verabschiedung des Leiters der Berufsfeuerwehr Neubrandenburg

Alle Termine gibt es auch im Internet:
www.neubrandenburg.de/rathaus

Veranstungstipp

Zum Auftakt des Bücherfrühlings 2024 liest Benno Fürmann am **27. April um 19:30 Uhr** im HKB aus seinem Buch „Unter Bäumen“.

Der beliebte Schauspieler und Weltenbummler nimmt das Publikum mit auf seine bewegte und berührende Lebensreise und schildert eindrücklich, warum er, wann immer es ihm möglich ist, die Nähe zur unberührten Natur sucht. Karten für 20,00 EUR gibt es im Ticket-Service im HKB.



Livestream der Stadtvertretung

Am Donnerstag, **4. April**, findet ab 15:00 Uhr die nächste Sitzung der Stadtvertretung Neubrandenburg statt. Die Sitzungen der Stadtvertretung werden im Internet als Livestream übertragen. So können alle Interessierten die Arbeits- und Entscheidungsprozesse einfach verfolgen und wissen sofort, wie die Stadtvertretung zu den Themen, die sie inter-

essieren, diskutiert und entschieden hat.

Livestream unter: www.neubrandenburg.de/livestream

Natürlich ist es weiterhin möglich, den öffentlichen Teil der Sitzung der Stadtvertretung auch direkt vor Ort im HKB zu verfolgen.

Neubrandenburg auf dem Weg zur Smart City

Mal kurz online schauen, ob der Container an der nächsten Wertstoffinsel voll ist, wie gut die Wasserqualität des Tollensees an einem heißen Sommertag ist oder über das Smartphone Anträge im Bürgerservice stellen? Das soll in der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg bald keine Zukunftsmusik mehr sein.

Die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg ist auf dem Weg zur Smart City: Digitale Lösungen und Zukunftstechnologien sollen die Stadt noch attraktiver und lebenswerter machen. Dabei sollen künftig Projekte im Mittelpunkt stehen, die durch den Einsatz digitaler Technologien insbesondere auch Mehrwerte für die Bürgerinnen und Bürger schaffen.

Impulse dafür lieferte ein Auftakt-Treffen, zu dem die Stadtverwaltung alle kommunalen Institutionen im März eingeladen hatte. Mit dabei: Die

Stadtwerke Lübeck, die bereits seit mehreren Jahren erfolgreich Smart-City-Projekte initiieren und und bundesweit Maßstäbe setzen.

Was in diesem Treffen auch klar wurde: Alle Neubrandenburger Institutionen haben jeweils bereits konkrete Smart-City-Projekte vorzuweisen und verfolgen weitere, die in den kommen

den Jahren umgesetzt werden sollen. Künftig soll dies aber abgestimmt und anhand einer gemeinsamen Strategie erfolgen. Dies haben die Entscheider der Stadtverwaltung, der Neubrandenburger Stadtwerke, der Neuwoges, der Hochschule, des Digitalen Innovationszentrums und des IT-Dienstleisters IKT-Ost AöR beschlossen.



Vorgestellt: Daniel Kersten

Neubrandenburg „digital machen“ – das ist kurz gesagt die Aufgabe des Digitalisierung-Managers der Stadtverwaltung, Daniel Kersten.

Deshalb hat er das Auftakt-Treffen der kommunalen Institutionen initiiert, um gemeinsam eine Smart City- und Digitalstrategie für die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg zu erarbeiten. Dabei sollen Beteiligung, Menschen und Werte im Vordergrund stehen – also weg von einem rein technologischen Fokus, hin zu Mitgestaltung und Einbeziehung.

Daniel Kersten leitet künftig eine neue Arbeitsgruppe aus Mitarbeitenden der kommunalen Institutionen. Diese wird in einem nächsten Schritt zunächst eine Bestandsanalyse vornehmen: Was

ist in der Vier-Tore-Stadt bereits smart? Im Folgenden sollen bereits erste Pilotprojekte definiert werden, mit denen Neubrandenburg gemeinsam den Weg zur Smart City geht.



© Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg

Info
www.neubrandenburg.de/
smarterNB

Als Wahlhelfer Demokratie live miterleben

Die Landesregierung von Mecklenburg-Vorpommern hat Sonntag, den 9. Juni 2024 als Wahltag für die nächsten landesweiten Kommunalwahlen bestimmt. Dieser Wahltag gilt somit neben der Europawahl auch für die Wahl der Gemeindevertretung und des Kreistages.

Die Vorbereitungen zur Durchführung der Wahl sind in der Stadtverwaltung Neubrandenburg bereits angelaufen. An erster Stelle steht dabei die Werbung von ehrenamtlichen Wahlhelfern.

Lutz Burmeister ist bei der Stadtverwaltung Neubrandenburg für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahlen verantwortlich. Er leitet die Abteilung Einwohnerdienste.

Warum sollte sich jemand als Wahlhelfer melden?

Lutz Burmeister: Es gibt kaum eine bessere Gelegenheit dafür, mittendrin zu sein und ein Stück Demokratie „live“ zu miterleben. Und Wahlhelfer bekleiden ein wichtiges Ehrenamt: Denn ohne Wahlhelfer würde in unserem Staat keine Wahl funktionieren. Sie sorgen für einen reibungslosen Ablauf der Stimmabgaben und helfen beim Auszählen der abgegebenen Stimmen. Für alle Mitwirkenden wird eine Aufwandsentschädigung je nach Funktion in Höhe von 80,00 bis zu 95,00 Euro gezahlt.

Wer kann mitmachen?

Lutz Burmeister: Wahlhelferinnen und Wahlhelfer können alle Wahlberechtigten werden, die das 16. Lebensjahr vollendet haben. Dazu sind keine besonderen Vorkenntnisse erforderlich.

Was ist am Wahltag konkret zu tun?

Lutz Burmeister: Für die 38 Urnen- und 16 Briefwahlbezirke der Stadt Neubrandenburg werden 486 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer in den verschiedenen Funktionen benötigt.

Ein Wahlvorstand besteht aus der Wahlvorsteherin bzw. dem Wahlvorsteher, der Schriftführerin oder dem Schriftführer sowie deren Stellvertreterinnen oder Stellvertreter. Weiterhin werden noch fünf Beisitzerinnen bzw. Beisitzer berufen.

Am Wahltag selbst leitet und überwacht der Wahlvorstand eines Urnenwahlbezirkes in der Zeit von 08:00 bis 18:00 Uhr die Wahlhandlung und ermittelt im Anschluss durch das Auszählen der Stimmen das Wahlergebnis für die Europa- und Kommunalwahlen.

Können Wahlhelfer sich das Wahllokal aussuchen?

Lutz Burmeister: Wünsche bezüglich des Einsatzortes sowie der Funktion werden – soweit es geht – berücksichtigt. Allerdings zählt auch hier: Wer zuerst kommt, hat die besten Chancen.

Wo kann ich mich melden?

Lutz Burmeister: Interessenten können sich über das Formular auf der Webseite der Stadt www.neubrandenburg.de/wahlhelfer oder telefonisch unter 0395 555-1111 anmelden.



Jetzt bei uns bewerben und unsere Stadt mitgestalten!

- **Bauingenieur für Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke (m/w/d)**
zum nächstmöglichen Zeitpunkt, EG 11 TVöD-V VKA
- **Leiter Straßenbetriebsdienst (m/w/d)**
zum nächstmöglichen Zeitpunkt, EG 11 TVöD-V VKA + Zulage
- **Gewerbegebietsmanager (m/w/d)**
zum nächstmöglichen Zeitpunkt, EG 11 TVöD-V VKA
- **Sachbearbeiter Verkehrsplanung (m/w/d)**
zum nächstmöglichen Zeitpunkt, EG 13 TVöD-V VKA
- **Verwaltungsfachkraft (m/w/d)**
zum nächstmöglichen Zeitpunkt, EG 9c TVöD-V VKA
- **Brandmeister (m/w/d)**
zum nächstmöglichen Zeitpunkt, A 7 LBesO M-V
- **Sachbearbeiter Bauleitplanung (m/w/d)**
zum nächstmöglichen Zeitpunkt, EG 11 TVöD-V VKA



Jahressonderzahlung



Gesundheitsprävention



Neubrandenburg
mitgestalten

www.neubrandenburg.de/karriere



Bauprojekt im Fokus

Auf dem Lindenberg wird in den kommenden Jahren das neue Polizeizentrum Neubrandenburg entstehen. Seit über einem Jahr laufen dort bereits die Bauarbeiten - bis 2026 werden an diesem Standort 48 Millionen Euro (Gesamtbaukosten) investiert.

- Es entsteht ein 4-geschossiger Neubau mit einem Staffelgeschoss und Innenhof.

- Die geschlossenen Fassadenflächen von Erd- bis 4. Obergeschoss werden mit einer wärmedämmten, hinterlüfteten Verblendmauerschale bekleidet.

- Die gesamte Dachfläche wird mit einer Photovoltaikanlage zur Eigenversorgung mit Energie ausgestattet. Überschüssiger Strom wird in das Energienetz eingespeist.

Tipps aus unseren Kultureinrichtungen

REGIONALMUSEUM

Aus Sand und Asche | WALDGLAS

Noch bis zum 19. Mai 2024 kann die neue Sonderausstellung des Regionalmuseums im Franziskanerkloster besucht werden.

Glas ist aus dem Alltag nicht wegzudenken. Ästhetik und praktischer Nutzen gehen dabei Hand in Hand. Allerdings ist Mecklenburg als Produktionsstätte für Glas in Vergessenheit geraten. Ortsnamen erinnern vereinzelt noch an die Existenz von Glashütten.

Die Ausstellung, konzipiert durch das Freilichtmuseum Schwerin-Mueß, beleuchtet neben der Formenvielfalt der Gläser auch die Herstellungsweise und den Rohstoffverbrauch sowie rechtliche und gesellschaftliche Stellung von Glasmachern und Hüttenbesitzern.

Info

Mi - So 10:00 Uhr - 17:00 Uhr

REGIONALBIBLIOTHEK

Lesespaß für Kinder

An jedem ersten Samstag im Monat lesen ehrenamtlich engagierte Vorlesepatinnen in der Regionalbibliothek Kindern spannende und lustige Geschichten vor. Der nächste Lesespaß findet am **6. April** um **11:00 Uhr** statt.

Info

Das Angebot ist kostenfrei.

Lesekreis

Am **23. April** um **16:30 Uhr** können sich wieder alle Buchbegeisterten in der Regionalbibliothek treffen. Gemeinsam plaudern Ehrenamtliche des Fördervereins mit Ihnen über Neuerscheinungen aus Belletristik und Sachliteratur, geben Anregungen zu Bestsellern und Zeitschriften oder greifen saisonale bzw. fachspezifische Wunschthemen auf.

Info

Das Angebot ist kostenfrei.

KreativBar

Den Frühling nach Hause holen: Am **24. April** von **15:30 - 18:30 Uhr** kreieren wir gemeinsam Blumenampeln aus Makramee. Wunderschön und praktisch ermöglichen sie es, Pflanzen einen einzigartigen Platz zu geben. Für Interessierte ab 16 Jahren.

Info & Anmeldung

Eintritt 4,00 EUR
bibliothek@neubrandenburg.de
0395 555-1355



Lesung

Annalise-Wagner-Preisträger 2023

Jörn van Hall liest am **18. April** um

19:00 Uhr aus seiner prämierten Erzählung „Du stirbst im Fliegen“. Er erzählt die Geschichte der an Demenz erkrankten Opernsängerin Helene und des aus seiner iranischen Heimat geflüchteten Mourad. Das gelingt Jörn van Hall „mit großer Sprachkraft und Stilsicherheit und vor allem ohne Klischees“ (Jury Annalise-Wagner-Preis). Musikalisch wird die Lesung von Farid Aghaei und Shervin Ghahremani begleitet.

Info & Anmeldung

Die Veranstaltung ist kostenfrei.
auskunft.bibl@neubrandenburg.de
0395 555-1325

GEDENKARBEIT

35 Jahre Friedliche Revolution

Mit einer Ausstellung der Landeszentrale für politische Bildung M-V erinnert die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg in Kooperation mit der Kirchengemeinde St. Johannis an die Ereignisse der Jahre 1989/1990.

Die Fotoausstellung „Spurensuche. Orte der Friedlichen Revolution in Mecklenburg-Vorpommern“ der Autorin Sandra Pingel-Schliemann und des Fotografen Hendrik Lietmann zeigt ganz unterschiedliche Orte der Friedlichen Revolution in Mecklenburg-Vorpommern. Die Ausstellung ist von **April bis Mai 2024** in der St. Johanniskirche, **dienstags bis freitags, 10:00 bis 16:00 Uhr**, zu sehen.

Die **Vernissage** findet am **4. April, 18:00 - 20:00 Uhr**, statt. Sandra Pingel-Schliemann und Hendrik Lietmann stellen ihr gleichnamiges Buch zur Ausstellung vor. Die Zeitzeugen Dr. Harry Schulz, Marita Richter und Petra Hoffmann berichten von ihrer aktiven Aufbruchzeit und auch alle Gäste sind eingeladen, Erfahrungen und Perspektiven zu teilen und gemeinsam zu diskutieren.



© pixabay

Frühlingssingen der Neubrandenburger Chöre

Das traditionelle „Frühlingssingen Neubrandenburger Chöre“ ist nach mehrjähriger Pause zurück. Am **5. Mai** um **15:00 Uhr** bieten Neubrandenburger Chöre von jung bis alt ein frisches, leichtes Programm dar.

Die Akteure wollen mit bekannten Liedern vertraute, in diesem Fall vertonte

Frühlingseräusche, wie Vogelgezwitscher und das Plätschern rauschender Gewässer, nahebringen.

Karten können im Ticketservice und an der Tageskasse erworben werden.

Der Philharmonische Chor Neubrandenburg und die Vier-Tore-Stadt Neu-

brandenburg freuen sich auf viele Gäste in der wunderschönen Konzertkirche.

Info & Karten:

www.vznb.de
ticket-service@vznb.de

Neubrandenburger Bücherfrühling

Deutschlandweit wird anlässlich des **UNESCO-Welttages des Buches** am **23. April** mit der Aktion »Ich schenk dir eine Geschichte« die **Bedeutung des Lesens** gefeiert. Seit über 30 Jahren gibt es den **traditionellen Bücherfrühling** in unserer Stadt mit dem Ziel, für **das Lesen zu begeistern und auf unterhaltsame Weise dafür zu werben, wieder öfter zu einem Buch zu greifen.**

Die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg, Kultureinrichtungen und ansässige Vereine haben erneut ein umfangreiches spannendes Programm gestrickt

und freuen sich auf viele Gäste. Den Auftakt macht am 27. April Benno Fürmann mit seinem neuen Buch "Unter Bäumen."

Der Bücherfrühling umfasst in diesem Jahr rund 30 einzelne Veranstaltungstermine und lädt dazu ein, neue Bücher zu entdecken.

Info & Karten

www.neubrandenburg.de
www.vznb.de
ticket-service@vznb.de



© Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg

GESUCHT: WEBERTANNE 2024

Eine schön gewachsene Tanne von mindestens 14 Metern Höhe wird für den Weihnachtsmarkt 2024 gesucht!

Die Tanne sollte in Neubrandenburg oder im Umkreis von maximal 15 Kilometern stehen. Sie würde im November von Fachleuten gefällt, mit einem Kran verladen und per Schwerlasttransport zum Standort in der Turmstraße gefahren werden. Diese Leistungen sind für den Besitzer kostenfrei, eine Entschädigung für die Tanne wird nicht gezahlt.

Bewerbung mit Fotos bitte per e-Mail an: info@vznb.de

Neubrandenburg putzt sich raus

Der traditionelle Neubrandenburger Frühjahrsputz findet in diesem Jahr vom **6. bis 17. April** statt. Unter dem Motto „Neubrandenburg putzt sich raus“ sind Privatpersonen, Vereine, Unternehmen und sonstige Institutionen wieder dazu aufgerufen, tatkräftig mit anzupacken.

In bewährter Weise organisiert die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg mit ihren Partnern den jährlichen Frühjahrsputz. Dies ist eine beliebte Gemeinschaftsaktion zum Wohle der Umwelt und für eine saubere Stadt.



Die Termine im Überblick

Wanderwege im Stadtgebiet
Initiiert durch die Neubrandenburger Wanderfreunde e.V.
6. April | Infos über den Verein

Datzeberg
Initiiert durch das Stadtteilbüro
10. April | ganztags | verschiedene Orte
Infos über das Stadtteilbüro

Reitbahnweg
Initiiert durch die Neuwoba
12. April | 9:00 - 13:00 Uhr | Traberallee
Müllsammelwettbewerb & Müllclown

Südstadt
Initiiert durch die NEUWOGES & das Stadtteilbüro
13. April | 10:00 Uhr
Bau von Hochbeeten | Gartengrundstück neben dem Schulgarten der Grundschule Süd
17. April | 14:00 - 16:30 Uhr | Schulcampus Süd
Infos über das Stadtteilbüro

Südstadt
Initiiert durch BUND & BUNDjugend
17. April | 13:00 - 16:00 Uhr | Broda Strand



Die Rollstuhltanzgruppe bei den Dutch Open im letzten Jahr

© Rollstuhltanzgruppe

Rollstuhltanzgruppe feiert 30-jähriges Bestehen

Die Rollstuhltanzgruppe (RTG) wurde im März 1994 durch Ines Tack als Freizeitangebot der damaligen Körperbehindertenschule (jetzt Überregionales Förderzentrum) gegründet. Sie hat viele Jahre die Gruppe geleitet, etabliert und ist Mitte 2020 aus dem aktiven Geschehen ausgestiegen. Mittlerweile ist die RTG seit vielen Jahren beim Behindertenverband Neubrandenburg e.V. angesiedelt und erfährt durch den Verein als Träger große Unterstützung.

Bis weit in die 2010'er Jahre gab es verschiedene Gruppen für unterschiedliche Altersklassen und Tanzniveaus. Die Gruppen bestanden aus unterschiedlichen Tanzpaaren im Duo (Rolli+Rolli) oder Kombis (Rolli+FußgängerIn).

Heute hat sich zudem die Kategorie Single etabliert, eine Form des Tanzens, in der man sich alleine auf dem Parkett präsentiert. Aktuell besteht die Gruppe aus den 5 aktiven Mitgliedern Annika Schmalenberg, Nicole Wodrich, Gesine Nielsen, Kim Asmus und Sindy Kreis. Alle haben bereits im Kindes-/Jugendalter mit dem Rollstuhltanz begonnen.

Neben klassischen Tänzen aus dem Standard- und Lateinbereich gehören auch Formations-/Showtänze und Freestyle zum Repertoire, die im Single oder Duo getanzt werden.

2023 konnten zwei Tänzerinnen der Gruppe, Nicole Wodrich und Annika Schmalenberg mit dem Aufstieg in die Leistungsklasse in der Single Kategorie einen weiteren tänzerischen Erfolg feiern. Bei ihrem Debüt in Prag konnten sie sich bereits im vorderen Feld behaupten. Zum krönenden Abschluss wurde Annika Schmalenberg durch dieses Turnier für die Weltmeisterschaft im November 2023 in Italien nominiert und war beste Tänzerin im E-Rollstuhl in ihren Single Kategorien.

Die Turniersaison dieses Jahr beginnt für alle Tänzerinnen zu Ostern mit den Dutch Open, den offenen niederländischen Meisterschaften. Hier nehmen bis zu 100 Aktive aus etlichen Ländern verschiedener Kontinente in verschiedenen Kategorien teil.

Info & Kontakt
www.rollitanz-nb.jimdofree.com
Facebook / Instagram

30 Jahre Seniorenbeirat Neubrandenburg

Der Seniorenbeirat der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg feiert am 12. April sein 30-jähriges Bestehen.

Als demokratisch legitimierte Vertretung älterer Menschen in unserer Stadt arbeitet er generationenübergreifend mit verschiedenen Akteuren zusammen und tritt aktiv für die Belange der Zielgruppe der Seniorinnen und Senioren ein: Nicht nur in der Altenhilfe, sondern auch in der Wohnungspolitik, Stadtentwicklung, Verkehr, Kultur- und Bildungspolitik ist er Meinungsgeber und Kommunikationsorgan.

Unter der Devise „Mitwirken! – Mitgestalten! – Mitbestimmen!“ kümmert sich der Seniorenbeirat um die Erhaltung und Verbesserung der Lebensqualität der Bürger und arbeitet eng mit der Stadtverwaltung zusam-

men. Gerade im Bereich der Generationenarbeit konnte der Seniorenbeirat in den letzten Jahren einiges erreichen. Auch in den Bereichen der Stadtteilarbeit wurde die Präsenz erhöht, um mehr Bürgernähe herzustellen. Nicht zuletzt wird aktiv an Zukunftsfragen gearbeitet – vorrangig im Rahmen des Bundesmodellprojektes „Zukunftswerkstatt Kommunen – attraktiv im Wandel“ (ZWK).

Wichtig ist: Der Seniorenbeirat agiert sowohl in die Stadt als auch über die Stadtgrenzen hinaus. So wurden allein im letzten Jahr fünf Gesprächsrunden mit Städten, wie Stralsund, Greifswald, Flensburg, Ludwigslust und Ückerlande geführt. Hinzu kommt die enge Zusammenarbeit mit dem Kreis- und Landesseniorenbeirat, dem Kreisbehindertenbeirat und den fünf Stadtteilarbeitskreisen in Neubrandenburg. Dies spiegelt die gute Vernetzung



wieder und zeigt: „Der Seniorenbeirat mischt sich ein!“

Momentan sind 32 aktive Mitglieder im Beirat tätig. „Gerne kann diese Zahl aber auch noch steigen,“ so der Vorstandsvorsitzende Peter Lundeshausen. Wenn Sie sich für die Belange der älteren Menschen in der Stadt einsetzen wollen, nehmen Sie gern mit uns Kontakt auf.

Wir wünschen dem Seniorenbeirat Neubrandenburg alles Gute für die weitere Arbeit!

Info
Tel. 0395-7072747
www.neubrandenburg.de/seniorenbeirat

Mit frischen Ideen in ein aktives Jahr

Das seit 2022 in Neubrandenburg aktive „Netzwerk 60Plus“ lädt alle interessierten und engagierten Bürgerinnen und Bürger über 60 Jahren zu einem FrühlingsCafé ein.

Beim Neujahrsbrunch Anfang des Jahres war die Teilnahme so groß und die Resonanz der Beteiligten so positiv, dass nun eine Folgeveranstaltung angeboten wird.

Diese findet am Dienstag, 16. April 2024, ab 15:00 Uhr in der Begegnungsstätte der Diakonie in der Ravens-

burgstraße 21a statt. Inhaltlich geht es um Ideen und Projekte von und für die Menschen ab 60, aber auch um ein gemütliches Beisammensein und einen lockeren und ungezwungenen Austausch.

Das „Netzwerk 60Plus“ befindet sich in Trägerschaft des ASB RV MSE und ist eines von ca. 70 bundesweiten Vorhaben, das im Rahmen des Programms „Stärkung der Teilhabe älterer Menschen – gegen Einsamkeit und soziale Isolation“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend



und durch die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert wird.

Info & Anmeldung
netzwerk60plus@asbmse.de
Tel. 0395 / 776 839 66
Tel. 0395 / 351 767 40

Gigaschnell und vor der Haustür entwickelt

Egal ob via Glasfaser bis in die Wohnung oder einfach aus der Antennenbuchse: Das neue und um vieles schnellere Internet im neu.sw Kabelnetz wurde für Neubrandenburg lokal entwickelt und ausgebaut, damit sich alle Nutzerinnen und Nutzer der Vier-Tore-Stadt und im Umland global vernetzen können.

Jeder und jede kann jetzt noch mehr Bandbreite haben zum Surfen, Streamen, Gamen oder für das Arbeiten aus dem Homeoffice. Im Kabel-TV-Netz der Neubrandenburger Stadtwerke (neu.sw) sind mittlerweile Übertragungsraten von 250 Mbit/s verfügbar. Damit ist das Turbonetz im Vergleich zu früher,



©neu.sw

mehr als doppelt so schnell. Und im neuen Gasfasernetz, das gerade entsteht und bereits direkt viele Häuser der Stadt und im Umland reicht, sind selbst Geschwindigkeiten von 1000 Mbit/s keine Zukunftsmusik mehr. „Wir können unser neues fitflat ganz

maßgeschneidert für jeden anbieten“, freut sich neu.sw Produktentwicklerin Aileen Winter (Foto). Ganz unter dem Motto: „Internet von hier, von Menschen von hier für Menschen von hier.“

Das kommunale Unternehmen neu.sw ist unter anderem verantwortlich für die Versorgung der Stadt mit Energie und Wasser und verfügt über modernste Kommunikationswege auch ins Umland und darüber hinaus, die extra-schnell, enorm stabil und sicher sind.

Info & Kontakt
www.neu-sw.de
www.fitflat.de

Neubrandenburg steigt wieder aufs Rad

Vom 6. bis zum 26. Mai 2024 sind die Vier-Tore-Städter aufgefordert, beim Stadtradeln wieder in die Pedale zu treten.

Bei der Aktion für Klimaschutz, Radförderung und für eine saubere Stadt, mehr Bewegung und eine Menge Spaß gehen Kommunen und Gemeinden an den Start, um Kilometer zu sammeln. Im vergangenen Jahr konnte die Vier-Tore-Stadt mit 770 aktiven Radelnden

in 62 Teams insgesamt 197.969 Kilometer erradeln. Das entsprach einer CO²-Einsparung von 32 Tonnen.

Knackt Neubrandenburg in diesem Jahr die 200.000 Kilometermarke?

Ab sofort können sich Radfahrerinnen und Radfahrer allein oder in der Gruppe anmelden.

Stadtradeln ist eine internationale

Kampagne des Klima-Bündnis und wird von den Partnern Ortlieb, ABUS, stadthelm.de, TERN, WERTGARANTIE, Busch + Müller, Schwalbe, WSM und Paul Lange & Co. unterstützt.

Info & Anmeldung
www.stadtradeln.de/neubrandenburg

SCHÖNERE STADT?*

Das entscheidet die Stadtvertretung!

GEH WÄHLEN!



Kommunalwahl 9. Juni 2024

* Dies ist nur ein Beispiel für eine Zuständigkeit der Stadtvertretung.

www.neubrandenburg.de/wahlen



Herzlichen Glückwunsch

Stadtpräsident Prof. Dr. Roman F. Oppermann und Oberbürgermeister Silvio Witt gratulieren herzlich allen Neubrandenburgerinnen und Neubrandenburgern, die heute oder in den vergangenen Tagen Geburtstag haben oder hatten.

Horst Jordan, 95
Irmgard Thomaneck, 95
Ilse Neukirch, 95
Hanne-Lore Freiheit, 95
Hildegard Marlow, 95
Hans Gutsche, 95
Arnold Höpner, 95
Gerd-Horst Anders, 95
Liselotte Dieterich, 95
Liselotte Wenzel, 90
Liselotte Dörnbrack, 90
Irmgard Landt, 90
János Muszter, 90
Fritz Behnke, 90
Kurt Krüger, 90
Ruth Wirth, 90
Günter Techentin, 90
Amanda Lange, 90
Christa Jahnke, 90
Ursula Kempert, 90
Edith Zitzke, 90
Anneliese Schrock, 90
Helmut Peter, 90
Klaus Hiemer, 90
Waltraud Grossert, 90
Margarete Wenzel, 90
Brigitta Dombrowski, 90
Ernst Ringert, 90
Rudolf Hagedorn, 90

Anna Kieckbusch, 90
Fritz Blum, 90
Lieselotte Reincke, 90
Gustav Lehmkuhl, 90
Roswitha Richter, 85
Christa Matschke, 85
Rolf Meyer, 85
Karl Wiebusch, 85
Ursula Bath, 85
Dieter Hempel, 85
Erika Bergemann, 85
Ingrid Lange, 85
Inge Ganschow, 85
Hermann Hoffmann, 85
Günther Mielke, 85
Ursula Winkler, 85
Horst Rühlemann, 85
Hilde Schulz, 85
Anneliese Lubs, 85
Günter Lehmann, 85
Fredi Maasch, 85
Annelies Horn, 85
Christel Töpel, 85
Karl Grunwald, 85
Waltraud Rolle, 85
Rosemarie Paeck, 85
Gerhard Pacholke, 85
Jürgen Beschke, 85
Inge Schöbel, 85

Dr. Joachim Glaß, 85
Eva Paskowsky, 85
Ursula Garm, 85
Adelheid Zierke, 85
Manfred Wendt, 85
Ingeborg Haack, 85
Fikri Kadak, 85
Rosemarie Frank, 85
Jutta Wiese-Granitzki, 85
Helga Richter, 85
Eckhard Richter, 85
Anneliese Hömke, 85
Ingrid Popela, 85
Hans Hardt, 85
Gerhard Kornau, 85
Heinz Hagemann, 85
Gerfried Zube, 85
Horst Borchert, 85
Klaus Schünemann, 85
Heinz Zemke, 85
Lucie Hagemann, 85
Brigitte Grawunder, 85
Horst Beitz, 85
Wolfgang Fröhlich, 85
Ruth Jeske, 85
Günter Ramin, 85
Dietrich Rabe, 85

Glückwünsche zum 70. Hochzeitstag

Das Fest der Gnadenhochzeit feierten:

Edeltraud und Herbert Wiebach

Glückwünsche zum 65. Hochzeitstag

Das Fest der eisernen Hochzeit feierten:

Renate und Johannes Strobel | Helga und Arnold Kaiser
Magda und Karl Heinz Försterling

Glückwünsche zum 60. Hochzeitstag

Das Fest der diamantenen Hochzeit hatten:

Irma und Helmut Peter | Dorothea und Hans Schurig
Inge und Horst-Dieter Jänicke | Eva und Hans Rittau
Uta und Helmut Forbrich | Heidemarie und Alfred Henkel
Gerda und Bernd Gerlach | Karin und Gerold Klötzig

Glückwünsche zum 50. Hochzeitstag

Das Fest der goldenen Hochzeit begingen:

Rita und Siegfried Vitting | Brigitte und Klaus Exner
Ilona und Bernd Schumann | Sieglinde und Erwin Walczak
Karin und Hans-Joachim Ball | Elke und Siegfried Simon
Jutta und Dieter Heyden | Monika und Reinhard Becker
Jutta und Richard Kruschel | Margarete und Helmut Wojtczak

Die Jubilare erhielten Glückwünsche der Stadt und des Landes.

Ihren 100. Geburtstag beging:

Ingeburg Spitzner

Die Jubilarin erhielt Glückwünsche der Stadt und des Landes.

Die Redaktion des Stadtanzeigers weist darauf hin, dass Alters- und Ehejubilare gegen die Weitergabe von Daten aus dem Melderegister im Bürgerbüro der Stadt entsprechend § 50 Absatz 5 Bundesmeldegesetz Widerspruch einlegen können.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UNTER WWW.NEUBRANDENBURG.DE

Allgemeinverfügung Werbung Wahlen zum Europäischen Parlament, zum Kreistag und zur Stadtvertretung 2024

Verfügbar im Internet ab: 12.03.2024
Öffentliche Bekanntmachung bewirkt am: 13.03.2024

Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg - Sanierungsmaßnahme »Altstadt" für das Haushaltsjahr 2024

Verfügbar im Internet ab: 05.03.2024
Öffentliche Bekanntmachung bewirkt am: 06.03.2024

Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg - Stadumbaumaßnahme »Datzeberg" für das Haushaltsjahr 2024

Verfügbar im Internet ab: 05.03.2024
Öffentliche Bekanntmachung bewirkt am: 06.03.2024

Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg - Sanierungsmaßnahme »Nordstadt - Die Soziale Stadt" für das Haushaltsjahr 2024

Verfügbar im Internet ab: 05.03.2024
Öffentliche Bekanntmachung bewirkt am: 06.03.2024

Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg - Sanierungsmaßnahme »Nordstadt - Ihlenfelder Vorstadt" für das Haushaltsjahr 2024

Verfügbar im Internet ab: 05.03.2024
Öffentliche Bekanntmachung bewirkt am: 06.03.2024

Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg - Sanierungsmaßnahme »Oststadt-Grün" für das Haushaltsjahr 2024

Verfügbar im Internet ab: 05.03.2024
Öffentliche Bekanntmachung bewirkt am: 06.03.2024

1. Satzung zur Änderung der Satzung für den »Eigenbetrieb Immobilienmanagement der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg« (Betriebsatzung)

Verfügbar im Internet ab: 04.03.2024
Öffentliche Bekanntmachung bewirkt am: 05.03.2024

Zentrum für Ernährung und Lebensmitteltechnologie (ZELT) gGmbH Neubrandenburg - Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2022 und des Lageberichts für das Geschäftsjahr 2022

Verfügbar im Internet ab: 04.03.2024
Öffentliche Bekanntmachung bewirkt am: 05.03.2024

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beschlüsse der 67. Sitzung des Hauptausschusses der Stadtvertretung Neubrandenburg

Am 29. Februar 2024 fand die 67. Sitzung des Hauptausschusses der Stadtvertretung Neubrandenburg statt. Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

Nichtöffentlicher Teil

HA 67/12/2024 Versetzung einer Beamtin der Laufbahngruppe 2 zur Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg

HA 67/13/2024 Berufung in das Beamtenverhältnis auf Probe

Silvio Witt, Oberbürgermeister

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beschlüsse der 38. Sitzung der Stadtvertretung Neubrandenburg

Am Donnerstag, dem 22. Februar 2024 fand die 38. Sitzung der Stadtvertretung Neubrandenburg statt. Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

ÖFFENTLICHER TEIL

Beschluss Nr. Gegenstand

STV 38/09/2024	Wahl eines Mitglieds in den Wahlvorstand		
STV 38/10/2024	Wahl der Stadtpräsidentin/des Stadtpräsidenten der Stadtvertretung Neubrandenburg	STV 38/27/2024	Feststellung des Jahresabschlusses des Städtebaulichen Sondervermögens "Oststadt" der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg zum 31.12.2022 und Entlastung des Oberbürgermeisters für das Haushaltsjahr 2022
STV 38/11/2024	Wahl einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters der Stadtpräsidentin/des Stadtpräsidenten der Stadtvertretung Neubrandenburg	STV 38/29/2024	Feststellung des Jahresabschlusses der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg zum 31.12.2022 und Entlastung des Oberbürgermeisters für das Haushaltsjahr 2022
STV 38/12/2024	Änderung des Beschlusses 25/17/2022 Vollständige Neubesetzung des Stadtentwicklungsausschusses gemäß § 36 Abs. 1 der KV M-V	STV 38/31/2024	Annahme einer Spende von Christa Jeitner - Sachzuwendung in Form einer Stele "Überlebensmut" für den Bestand der Kunstsammlung
STV 38/13/2024	Hier: Wahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Stadtentwicklungsausschuss Änderung des Beschlusses 25/14/2022 Vollständige Neubesetzung des Finanzausschusses gemäß § 36 Abs. 1 der KV M-V Hier: Wahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Finanzausschuss	STV 38/32/2024	Bebauungsplan Nr. 3 "Eschengrund/Trockener Weg" - 2. Änderung Hier: Einstellungsbeschluss
STV 38/14/2024	Musikalischer Bahnhof - abgelehnt -	STV 38/33/2024	18. Änderung des Flächennutzungsplans der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg, Teilfläche "Trockener Weg" Hier: Beschluss zur abschließenden Einstellung des Bauleitplanverfahrens (Einstellungsbeschluss)
STV 38/15/2024	Neubau der Grundschule West forcieren – Grundstücksentscheidungen überdenken - abgelehnt -	STV 38/34/2024	Bebauungsplan Nr. 81 "Am Behördenzentrum" Hier: Änderung des Aufstellungsbeschlusses
STV 38/17/2024	Feststellung des Jahresabschlusses des Städtebaulichen Sondervermögens "Oststadt-Grün" der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg zum 31.12.2022 und Entlastung des Oberbürgermeisters für das Haushaltsjahr 2022	STV 38/35/2024	Welcome Center Mecklenburgische Seenplatte: Zweckförderung zur Gewinnung und Bindung von Fachkräften
STV 38/19/2024	Feststellung des Jahresabschlusses des Städtebaulichen Sondervermögens "Altstadt" der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg zum 31.12.2022 und Entlastung des Oberbürgermeisters für das Haushaltsjahr 2022	STV 38/36/2024	Tourismuskonzept Tollense-Region, Wasser-, Wander- und Radtourismus
STV 38/21/2024	Feststellung des Jahresabschlusses des Städtebaulichen Sondervermögens "Datzeberg" der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg zum 31.12.2022 und Entlastung des Oberbürgermeisters für das Haushaltsjahr 2022	STV 38/37/2024	1. Änderung der Entgeltordnung für die Sportanlagen der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg (Anlage zur Entgeltordnung)
STV 38/23/2024	Feststellung des Jahresabschlusses des Städtebaulichen Sondervermögens "Nordstadt - Ihlenfelder Vorstadt" der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg zum 31.12.2022 und Entlastung des Oberbürgermeisters für das Haushaltsjahr 2022	STV 38/38/2024	Neufassung der Vergabeordnung der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg
STV 38/25/2024	Feststellung des Jahresabschlusses des Städtebaulichen Sondervermögens "Nordstadt - Ihlenfelder Vorstadt - Die Soziale Stadt" der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg zum 31.12.2022 und Entlastung des Oberbürgermeisters für das Haushaltsjahr 2022	STV 38/39/2024	1. Satzung zur Änderung der Satzung für den "Eigenbetrieb Immobilienmanagement der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg" (Betriebsatzung)

NICHTÖFFENTLICHER TEIL

Beschluss Nr. Gegenstand

STV 38/40/2024	Verkauf einer Gewerbefläche an der Travertinstraße
STV 38/41/2024	Bestellung eines Verwaltungsprüfers
STV 38/42/2024	Bestellung der Leiterin des Rechnungsprüfungsamtes

Silvio Witt, Oberbürgermeister



Hier finden Sie manche Informationen in Leichter Sprache.
Weil viele Menschen Texte in Leichter Sprache besser verstehen können.

Neubrandenburg sauber machen

In Neubrandenburg wohnen viele Menschen.
Sie möchten eine saubere Stadt haben.

Deshalb machen die Menschen manchmal
gemeinsam sauber.

Zum Beispiel:

- Die Menschen sammeln Müll.
- Die Menschen pflanzen Blumen.

Viele Menschen machen im Früh-ling sauber.
Der Früh-ling ist die Zeit nach dem Winter.

So machen die Menschen etwas Gutes für unsere Umwelt.
Und sie treffen dabei andere Menschen.

Dies sind die Termine:

Datzeberg | viele Orte
10. April | ganztags

Reitahnweg | Ort: Traberallee
12. April | 9:00 – 13:00 Uhr

Südstadt

13. April | 10:00 Uhr | Ort: Schul-garten

17. April | 14:00 – 16:30 Uhr | Ort: Grund-schule Süd

IMPRESSUM: Stadtanzeiger | Offizielles Amtsblatt der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg

Herausgeber: Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg, Der Oberbürgermeister, erarbeitet durch die Pressestelle, Friedrich-Engels-Ring 53, 17033 Neubrandenburg, Telefon 0395 555-2412, E-Mail Adresse: kommunikation@neubrandenburg.de | Druck: Nordkurier Druck GmbH & Co.KG, Telefon 0395 4575-605, Fax 0395 4575-642, Flurstr. 2, 17034 Neubrandenburg | Verbreitungsgebiet: Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg | Druckauflage: 37.500 Exemplare | Erscheinungsweise: einmal monatlich, bei Bedarf öfter | Bezug: Verteilung kostenlos an die Haushalte. Darüber hinaus liegt der Stadtanzeiger im Foyer des Rathauses, Friedrich-Engels-Ring 53, 17033 Neubrandenburg, zur Abholung bereit. Gleichzeitig erfolgt die Veröffentlichung im Internet unter www.neubrandenburg.de. Die nächste Ausgabe erscheint am 28. April 2024. Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr.